



KALENDER

Sonntag, 18. September

Vereine

Grünkittel Süddinker: 11.30 Uhr, Planwagenfahrt; 15.30 Uhr, Grillen, Feuerwehr Osttünen.

Gemeinden

KÖB Zur Heiligen Familie: 12 bis 13 Uhr, geöffnet.

Veranstaltungshinweise bitte unter 02381/105-283 oder an rhynern@wa.de.

Neuer König für Hilbecker Avantgarde

Hilbeck – Tobias Eichholz und Ronja Maduch sind das neue Königspaar der Avantgarde Hilbeck. Mit dem 163. Schuss zerlegte der neue Regent die Reste des Adlers im Kugelfang. Wie Kommandeur Julian Mohr (3. Schuss – Zepter), Marvin Kahlau (6. Schuss – Fass), Fabian Mohr (38. Schuss – Apfel) und Stefan Schröder (44. Schuss – Krone) die Insignien gesichert.

Zuvor hatten sich Julian Mohr (3. Schuss – Zepter), Marvin Kahlau (6. Schuss – Fass), Fabian Mohr (38. Schuss – Apfel) und Stefan Schröder (44. Schuss – Krone) die Insignien gesichert.



Auf Schultern getragen: der neue Hilbecker Avantgardenkönig Tobias Eichholz.

Casting für Krippenspiel

Hilbeck – Die evangelische Emmaus-Kirchengemeinde lädt alle Kinder ab fünf Jahren ein, beim Casting für das diesjährige Krippenspiel in Hilbeck mitzumachen. Interessierte treffen sich am 23. September um 17 Uhr im Gemeindehaus. Das Krippenspiel wird dann am 24. Dezember in der evangelischen Kirche aufgeführt.

NACHBARSCHAFT

SGV besucht Kürbischof

Werl – Der SGV Werl wandert zu einem Kürbischof. Am Sonntag, 18. September, treffen sich die Wanderer um 9 Uhr am Parkplatz der Stadthalle. Von dort aus geht es nach Unna-Massen. Marlies Böttcher führt die Gruppe zum Kürbischof in Wasserkur. Der Rückweg führt durch das Naturschutzgebiet Wickeder Ottholz mit dem Pleckenbrinksee. Die Strecke ist 14 Kilometer lang.



Vielorts wird auf Licht verzichtet – in Rhynern findet der Lichterabend statt: Für ein paar Stunden wird am Freitag, 23. September, der Ort mit energiesparenden Leuchten verschönert. Die Werbe- und Interessengemeinschaft will ihren Kunden einen netten Bummel ermöglichen. FOTO: SZUKLAREK

Bummeln in schöner Atmosphäre

Werbe- und Interessengemeinschaft Rhynern hält am Lichterabend fest

VON JÖRG BEUNING

Rhynern – Die Werbe- und Interessengemeinschaft Rhynern (WIR) hat sich auf die Fahnen geschrieben, den Ort mit Aktionen, Anschaffungen und Veranstaltungen attraktiver zu machen. Bestes Beispiel ist der Weihnachtsmarkt, der tausende Besucher in die Dorfmitte lockt. Doch seit Corona hat dieses Highlight im Rhynerner Jahreskalender wie auch andere Veranstaltungen nicht mehr stattgefunden.

Das soll sich nun wieder ändern. Denn am Freitag, 23. September, steht endlich wieder eine beliebte Aktion an: In der Zeit von 18 bis 22 Uhr lädt die WIR zum Lichterabend in den Dorfkern.

Aber passt ein Lichterabend in diese Zeit, in der vielerorts zum Energiesparen

Anmeldung zum Weihnachtsmarkt

Die Werbe- und Interessengemeinschaft Rhynern plant in diesem Jahr wieder einen Weihnachtsmarkt. Der Termin ist wie immer der Samstag vor dem 2. Advent, in diesem Jahr der 3. Dezember. Dazu haben die Standbetreiber bereits jetzt die Möglichkeit, sich anzumelden. Auch für Bürger und Vereine gibt es wieder immer die Möglichkeit, sich an diesem Dorffest zu beteiligen. Sämtliche Informationen und auch das Anmeldeformular sind auf der Internetseite www.wir-in-rhynern.de abrufbar.

das Licht ausgeschaltet wird? „Wir haben uns natürlich unsere Gedanken dazu gemacht“, sagt die 1. Vorsitzende der WIR, Annemarie Jürgenliemke. „Aber der Abend ist so vertretbar. Wir werden nur vier Stunden lang von 18 bis 22 Uhr die Strahler mit energiesparenden Leuchtmitteln einsetzen“, erklärt Jürgenliemke. Der Lichterabend lebt ähnlich wie das Herbst-

leuchten im Maxipark von den Illuminationen, wenn auch in deutlich abgespeckter Form. Die Häuserzeilen in Rhynern sollen mit farbigen Strahlern in Szene gesetzt werden und so eine nette Atmosphäre beim Bummeln durch den Dorfkern erzeugen. „Wir freuen uns auf einen zauberhaften Abend. Die Begegnungen in entspannter Atmosphäre brauchen wir al-

„Wir freuen uns auf einen zauberhaften Abend. Die Begegnungen in entspannter Atmosphäre brauchen wir alle in dieser Zeit mal wieder“

Annemarie Jürgenliemke
Vorsitzende der WIR

le in dieser Zeit mal wieder“, ist sich Jürgenliemke sicher. Die Geschäfte werden an diesem Abend bis 22 Uhr geöffnet haben, ab 18 Uhr werden die Lichter eingeschaltet. Ein beleuchteter Radfahrer wird über die Straßen und Bürgersteige im Dorfkern fahren. Weitere Überraschungen warten auf die kleinen und großen Besucher.

Die Geschäfte werden sich zum Teil zusätzlich zu ihren Angeboten etwas einfallen lassen, um den Aufenthalt im Ort so angenehm wie möglich zu machen und vor allem, um mit den Bürgern ins Gespräch zu kommen. Erstmals wird sich auch der kleine Gesundheitsstandort mit acht Therapeutinnen im Dohmwrthhof am Lichterabend beteiligen.

Eine wichtige Info für die Besucher und deren Verhalten: Die Hauptstraßen werden während der Veranstaltung für den Autoverkehr nicht gesperrt sein. „Beim Lichterabend wollen wir lediglich zu einem kleinen Abendspaziergang über die Bürgersteige einladen“, so Jürgenliemke. Autofrei wird es erst wieder zum Weihnachtsmarkt am Samstag, 3. Dezember, sein.

Zwei Bildungseinrichtungen unter einem Dach

Hanse-Kolleg und Volkshochschule wollen engere Zusammenarbeit wieder aufnehmen



Gemeinsames Sommerfest: VHS-Schule Hamm und Hanse-Kolleg wollen mit ihren beiden Einrichtungen unter dem Dach der ehemaligen Lohlschule wieder eng zusammenrücken. Marcel Legrum vom Hanse-Kolleg eröffnete das Fest. FOTO: MROOS

sich der Leitende Kolleg-Direktor Marcel Legrum. Schon im alten Schulgebäude an der Sorauer Straße hatten beide Einrichtungen gut kooperiert. Damals habe es sogar ein gemeinsames Lehrzimmer gegeben. In Rhynern sind die Räumlichkeiten großzügiger und moderner. Beide Schulen können sich hier einfacher aus dem Weg gehen. Und das ist tatsächlich zuletzt passiert. „Das soll sich aber wieder ändern“, kündigte Legrum

an. Startschuss ist das gemeinsame Sommerfest, das jetzt im gesamten Gebäude durchgeführt worden ist. Normalerweise sind die Räumlichkeiten aufgeteilt. Der westliche Teil wird vom Hanse-Kolleg genutzt, der östliche von der VHS. Während des Sommerfestes aber waren alle Räume geöffnet. Die Studierenden verschafften sich jeweils ein Bild von den Angeboten „auf der anderen Seite“. Schon bei der Vorbereitung des Festes waren die

Kollegen beider Einrichtungen wieder zusammengekommen und stellten ein abwechslungsreiches Programm mit Verpflegungsangeboten zusammen. „Wir wollen miteinander ins Gespräch kommen. Das geht auf einem Fest am besten“, so Lehrerin Regina Gille vom Hanse-Kolleg. Der Erlös des Sommerfestes kommt übrigens dem Kinder-Hospiz und der Aktion „Menschen für Menschen zugute“. In Zukunft soll mindestens

einmal im Monat ein Treffen von VHS und Hanse-Kolleg stattfinden, um auch gemeinsame Aktionen auf den Weg zu bringen. Angedacht ist zum Beispiel ein Projekt auf dem Schulhof, der grüner werden soll. Letztlich sollen vor allem die Studierenden von dieser wieder auflebenden Kooperation profitieren. Denn auch beim Lernen gibt es Schnittstellen. Nicht selten setzen VHS-Schüler ihre Weiterbildung am Hanse-Kolleg fort.

Landläben: Samstag ist Dreschttag

Berge – Der Verein Landläben in Berge setzt auf Kontinuität. Ein Großteil der Vorstandschaft steht auch nach der Corona-bedingt etwas verspäteten Jahreshauptversammlung wieder in vorderster Front, um die Interessen des Vereins zu vertreten und Veranstaltungen durchzuführen. Lediglich Heinz-Ulrich Hartel stellt sich als Beirat nicht wieder zur Wahl. Für seinen jahrelangen Einsatz dankte ihm der Vorstand und lobte sein Engagement in dieser Zeit. Sein Nachfolger ist Friedrich Schürmann. Weitere Beiratsmitglieder sind Uta Melone, Conny Backhaus und Dirk Conrady. Zuvor waren Peter Markert als 2. Vorsitzender und Ulrich Wiggerich als Schriftführer wiedergewählt worden. Der 1. Vorsitzende, Winfried Lülff, stand nicht zur Wahl.

Nach der Aufnahme von neun neuen Mitgliedern hat der Verein aktuell 238 Mitglieder. Aus den Arbeitskreisen wurden kurz die Aktivitäten in 2021 dargestellt. Der Verein hofft, dass in 2023 das Vereinsleben und somit auch die nächste Jahreshauptversammlung in den bekannten Formen wieder stattfinden können. Das traditionelle Harkemaifest konnte seit drei Jahre Ende August diesen Jahres wieder durchgeführt werden.

Noch stattfindende Termine in 2022: Die Treckerfreunde werden den Dreschttag am Samstag, 17. September, um 16 Uhr auf dem Hof Backhaus durchführen. Am 24. September und am 19. November um 14 Uhr finden die nächste Termine zum Thema „Jahreszeiten – dem Rhythmus der Natur folgen“ statt, Treffpunkt um 14 Uhr Parkplatz Hellwegschule, Fischerstraße 120. Fahrräder sind mitzubringen.

Zum vormerken: Der 17. Apfeltag auf dem Hof Frölich wird am Donnerstag, 6. Oktober, ab 9 Uhr durchgeführt. Es kommt wieder die mobile Saftpresse der Sauerland Obst GbR.

Boule-Treff in Hilbeck

Hilbeck – Der Breitensportverein Hilbeck (BSH) lädt für Sonntag, 18. September, ab 11 Uhr zum Boule-Treff für jedermann ein. Treffpunkt dafür ist die Boule-Anlage in Hilbeck.

NACHBARSCHAFT

Hallenbad vor dem Neustart

Werl – Lange sollen die Schwimmer nicht mehr draußen bleiben müssen: Für den 17. Oktober ist der Neustart im Werler Hallenbad vorgesehen. Das teilte Ulrich Canisius, Chef der Bädergesellschaft BBG, auf Anfrage mit. Bei der Sanierung des Hallenbaddachs im Bereich der Umkleiden und Duschen befindet man sich „fast im Zeitplan“. Die Erneuerung des maroden Flachdachs hatte eine Sperrung des Hallenbads, das eigentlich auch in der Sommersaison geöffnet ist, nach sich gezogen. „Auf jeden Fall bis Ende September“ soll das benachbarte Freibad geöffnet bleiben. Sollte sich das Wetter noch mal bessern, dann sei auch eine Ausweitung in den Oktober nicht ausgeschlossen, kündigt Canisius an. büs